



GEMEINDE MOSCHENDORF

E-Mail: post@moschendorf.bgld.gv.at

www.moschendorf.at

A-7546 Moschendorf

Gemeindeweg 1

Tel.: 0 33 24/65 21

Fax.: 0 33 24/75 99

Moschendorf, am 24.03.2023

Werte Moschendorferinnen und Moschendorfer!
Geschätzte Jugend! Liebe Kinder!

Am 17. März fand die erste Gemeinderatssitzung für das heurige Jahr statt. Es wurde nicht nur der Rechnungsabschluss für das vergangene Jahr 2022 präsentiert, sondern unter anderem auch wieder Subventionen an unsere Vereine vergeben und der Verkauf eines Baugrundstücks der Gemeinde an eine Jungfamilie vorbereitet.

Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Für das abgelaufene Finanzjahr 2022 kann, wie schon für die Jahre davor, erfreulicherweise wieder eine positive Bilanz gezogen werden. Trotz Umsetzung verschiedenster Projekte und Investitionen in die bestehende Infrastruktur konnte im Ergebnishaushalt ein Überschuss von rd. EUR 50.000,- erzielt werden. Die liquiden Mittel, das heißt der Betrag, welcher der Gemeinde für Projekte und Investitionen zur Verfügung steht, konnte mit einem Überschuss aus dem Finanzierungshaushalt um rd. EUR 80.000,- erhöht werden. Das theoretische „Vermögen“ der Gemeinde hat sich innerhalb des Finanzjahres 2022 lt. Bilanzierungsrechnung von rd. EUR 4.860.000,- auf rd. EUR 5.220.000,- erhöht. Positiv ausgewirkt haben sich auch die gestiegenen Zuweisungen durch Bund und Land (rd. EUR 375.000,- Ertragsanteile, rd. EUR 165.000,- Bedarfszuweisungen). Auch wenn in den letzten Jahren stets ein kleiner Ertrag erwirtschaftet werden konnte, werden die anstehenden Investitionen der nächsten Jahre sowie die steigende Zinssituation auch unsere Gemeinde, so wie viele andere auch, vor Herausforderungen stellen.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022 wurde einstimmig beschlossen.

Vergabe von Subventionen

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Der Tennisclub Moschendorf hat auch heuer wieder ein Subventionsansuchen an die Gemeinde gestellt. Unser Tennisclub stellt seit Jahrzehnten den sportlichen Mittelpunkt in der Gemeinde dar und erhält und betreibt mit seinen Mitgliedern den Tennisplatz in Moschendorf.

Die Vergabe einer Subvention in Höhen von EUR 1.000,- an den Tennisclub wurde einstimmig beschlossen.

Auch der Kulturverein hat für das Jahr 2023 ein Subventionsansuchen an den Gemeinderat gestellt. Der Kulturverein ist Betreiber und Erhalter des Weinmuseums, neben der Wassererlebniswelt unsere größte touristische Attraktion in der Gemeinde. Hier finden jährlich über die Gemeindegrenzen hinweg bekannte Festlichkeiten, wie etwa das Volksmusikentretreffen zu Pfingsten oder das Auslandsburgenländertreffen, statt. Weiters bietet das Weinmuseum eine Location für diverse private Feste und Feiern.

Die Vergabe einer Subvention in Höhe von EUR 3.000,- an den Kulturverein wurde einstimmig beschlossen.

Zum ersten Mal hat auch heuer der Verein IG BDB – Interessensgemeinschaft Bewegung durch Begegnung – um eine kleine Unterstützung für seine Veranstaltungen angesucht. Der Verein organisiert übers Jahr diverse Events, wie etwa das Dreikönigs-Asphaltstockschießen oder anderen bunte Veranstaltungen. Als mögliche „Förderung“ wurde der Erlass der Gebühren für die Benützung der Veranstaltungshalle vom Verein genannt.

Die Vergabe einer Subvention in Höhe von EUR 80,- für die Veranstaltungshallenmiete wurde einstimmig beschlossen.

Übernahme Anlagenteile der Wassergenossenschaft

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Die Übernahme unserer Wassergenossenschaft durch den Wasserverband Südliches Burgenland ist bereits seit einiger Zeit im Laufen. Zur Finalisierung und zum Abschluss ist von allen beteiligten Organisationen ein Beschluss zu fassen, wer welche Anlagenteile der Wasserversorgung übernimmt. Weiters ist ein Beschluss zu fassen, was mit einem verbleibenden Vermögen oder mit eventuell offenen Forderungen nach Auflösung der Wassergenossenschaft passiert.

Die Übernahme der Nutzwasserbrunnen am Steinberg sowie die Übernahme von offenen Forderungen bis zu eine Höhe von EUR 5.000,- wurden einstimmig beschlossen.

Petition an den Burgenl. Landtag zur Baulandmobilisierungsabgabe

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Das Land Burgenland hat rückwirkend mit Anfang 2022 eine Baulandmobilisierungsabgabe auf unbebaute Baulandgrundstücke eingeführt. Dies stellt in Zeiten hoher Inflation und erdrückender Energiepreise eine zusätzliche Belastung dar. Weiters werden die Grundstückspreise dadurch nur weiter in die Höhe getrieben. Die Petition fordert eine Änderung des Raumplanungsgesetzes und damit die Abschaffung dieser neue Abgabe.

Die Petition wurde mit 6 Stimmen beschlossen.

Verkauf Baugrundstücke

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Von Bgm. Thomas Behm und Barbara Pail ist ein Antrag auf Ankauf eines Baugrundstückes am Wiesenweg, anschließend an den Wohnblock der „Neuen Eisenstädter“, beim Gemeinderat eingegangen.

Die Ermächtigung der Fr. Vizebürgermeisterin einen Teilungsplan erstellen zu lassen sowie ein Grundstück mit rd. 1.500 m² an Thomas Behm und Barbara Pail zu einem Preis von 4 €/m² zu verkaufen wurde einstimmig beschlossen.

An den Gemeinderat wurde weiters durch eine ortsfremde Person ein Ansuchen zum Ankauf von zwei Bauparzellen zur Errichtung von 1 bis 2 Ferienhäuschen am Dammweg gerichtet.

Der Grundstücksverkauf zur Errichtung von Ferienwohnungen wurde einstimmig abgelehnt. Die wenigen Baugrundstücke im Gemeindebesitz sollen so verwendet werden, dass ein Hauptwohnsitz begründet wird.

Übernahme von Teilgrundstücken in das Öffentliche Gut / Entwidmung von Öffentlichem Gut

Im Unteren Winkel wurde im Zuge von privaten Vermessungsarbeiten festgestellt, dass eine Ecke eines Privatgrundstücks bis auf die Straße der Gemeinde herausragt. Andersherum ragt ein Spitz des Öffentlichen Gutes bis in den Garten der Hausbesitzer hinein. Dies wird mit einer Neuvermessung richtiggestellt.

Die Übernahme von Teilgrundstücken in das Öffentliche Gut bzw. die Entwidmung von Öffentlichem Gut wurde einstimmig beschlossen.

Abänderung Beschlüsse bei Gemeindebeamten und Vertragsbediensteten

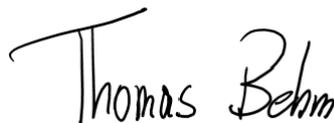
Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Aufgrund einer Änderung im Burgenländischen Landesbeamten-Besoldungsrechtsgesetzes war eine Änderung bzw. Anpassung von alten Gemeinderatsbeschlüssen bezüglich der Entlohnung notwendig.

Die Änderung wurde einstimmig beschlossen.

Mit den gefassten Beschlüssen wurden die notwendigen Schritte gesetzt, um die laufenden Projekte und Themen weiter bearbeiten und umsetzen zu können. Besonders erfreulich ist es auch, wenn man nach Rechnungsabschluss eines Finanzjahres, trotz vieler Investitionen und steigenden Aufwendungen, auf eine finanziell erfolgreiche Bilanz zurückblicken kann. Dies ist nur durch eine vorausschauende Planung und eine gute Zusammenarbeit im Gemeindeapparat möglich. Ein Dankeschön dafür!

Herzlichst, euer Bürgermeister



Ing. Thomas Behm

Noch kurz notiert:

Holz Gemeindewald

Im Gemeindewald sollen die dünnen Bäume umgeschlagen werden. Sollte es Interesse in der Bevölkerung am anfallenden Holz geben, bitte sich **bis zum 7. April 2023** auf dem Gemeindeamt zu melden!

Flächenwidmungsplan

Es wird seitens der Gemeinde angestrebt, im heurigen Jahr ein Flächenwidmungs-Auflageverfahren durchzuführen. Es wird ersucht, dass Wünsche über Flächenwidmungsänderungen **bis 20. April 2023** am Gemeindeamt bekanntgegeben werden!